

ERP-Projektrettung

Case Study

Problemstellung

Das Unternehmen hatte eine Entscheidung für ein vollumfängliches ERP-System getroffen. Die Software wurde gekauft und mit der Projektarbeit begonnen. Ein fehlendes Lastenheft sowie eine unzureichende Projektplanung mit Verantwortlichkeiten und Prozessbeschreibungen hat dazu geführt, dass die Software den Echtstart nie erreicht hat. Begründet durch unzureichende Projektdokumentation und Abnahmepunkte war es für die Geschäftsführung nicht möglich, den Projektumsetzungsgrad selbst zu ermitteln oder vom Softwarehaus zu erhalten. Informationen über den Erfüllungsgrad, die Prozessunterstützung sowie das Prozessdesign der Software waren nicht oder nur spärlich vorhanden. Das Projekt wurde daraufhin von der Geschäftsführung gestoppt. Dreher Consulting wurde beauftragt, den Projektstand zu ermitteln und ein Gutachten zum Umsetzungsgrad, sowie einen Plan für das weitere Vorgehen zu erstellen. Dies wurde unter anderem mit den Methoden des Audit Managements durchgeführt.

Die Maßgabe hierbei war, die Investition zu sichern.

Dreher Consulting Lösung

Es wurde deutlich, dass nur durch ein klares Lastenheft und eine Prozessanforderungsdokumentation eine ERP-Lösung überhaupt einführbar war. Gleichzeitig wurde versucht, die bisherige Investition zu sichern.

Dreher Consulting hat in intensiven Workshops mit dem Unternehmen deren Prozesse redesigned, die Anforderungen an eine Software definiert und ein Lastenheft erstellt. Ziel war es, die Effizienz und Stabilität zu steigern. Zusätzlich wurde am Markt eine Evaluierung potentieller Implementierungspartner durchgeführt. Das heißt, es wurden Anbieter gesucht, welche die definierten Anforderungen erfüllen. In Präsentationen konnten die Anbieter Ihre Lösung vorstellen, wobei auch der bestehende Anbieter seine Software gezeigt hat.

Fazit

Das Ziel der Investitionssicherung wurde erreicht. Mit dem Softwarehaus wurde ein neuer Einführungsplan mit kurzen Berichtszeiträumen und einem strukturierten Vorgehen erarbeitet, um das ERP-Projekt zu retten und ein erneutes Scheitern zu verhindern.

Branche

- Zulieferindustrie/Produktion
- Einzelfertigung

Das Unternehmen auf einen Blick

- Standort Deutschland
- Hoher Automatisierungsgrad
- Kundenauftragsfertigung
- Schnelle Produktionswechsel

Highlights

Durch die Erarbeitung und Modellierung der zukunftsfähigen Prozesse, konnte bspw. die hochautomatisierte Fertigungssteuerung innovativer und effizienter gestaltet werden, wodurch eine deutliche Umsatzsteigerung erwartet wird. Auch die Kommunikation zwischen Unternehmen und Softwarehaus konnte durch die Beratung von Dreher Consulting verbessert werden.

Ask the Experts!

Dreher Consulting

Otto-Lilienthal-Str. 36
71034 Böblingen

Tel.: +49 731 714 879 0

www.dreher-consulting.com
info@dreher-consulting.com